

WILLKOMMEN IM BAD BERGZABERNER LAND

Lust auf das größte zusammenhängende Waldgebiet Deutschlands? Das Biosphärenreservat Pfälzerwald Nordvogesen liegt direkt vor Ihnen. Gut markierte Wanderpfade führen Sie zu den reizvollsten Aussichten im Bad Bergzaberner Land im Süden der Pfalz.

Neben Pfälzer Weinsteig, Waldpfad und Pfälzer Mandelpfad können Sie im Bad Bergzaberner Land zwischen 27 bestens markierten Themenwegen mit über 470 km Netzlänge wählen. In Pleisweiler-Oberhofen begleitet Sie die Nonnensusel auf Ihrer Wanderung und danach haben Sie eine schwere Wahl: Wellness in der Südpfalz-Therme, historischer Rundgang in der Kurstadt oder Einkehr in einer gemütlichen Weinstube.

Die Zeugen vergangener Zeit sind allgegenwärtig im Pfälzerwald: Die Burg Landeck, die Ruinen Guttenberg und Lindelbrunn oder das Pauliner Schloss. Nicht weniger beeindruckend die Sicht von Felsen im Wasgau: Endlos reihen sich die Buckel bis zum Horizont. Vom Haardtrand blickt man über die Rheinebene bis zum Schwarzwald und zu den Vogesen.

HERAUSGEBER

Tourismusverein Südliche Weinstrasse
Kurtalstraße 27 | 76887 Bad Bergzabern
TEL 06343-989660 FAX 06343-9896666
info@bad-bergzaberner-land.de
www.bad-bergzaberner-land.de

UNSERE PARTNER



Wanderwegekonzept in der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern gefördert durch:



den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER): Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete im Rahmen des rheinland-pfälzischen Entwicklungsprogramms „Agrarwirtschaft, Umweltmaßnahmen, Landentwicklung“ (PAUL).

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten Rheinland-Pfalz



WANDERWEGE PLEISWEILER-OBERHOFEN

Kleiner Nonnensuselweg
Großer Nonnensuselweg




BAD BERGZABERNER LAND
*Genieß den Süden
der Pfalz*

freiluft KONZEPTE

Geobasisdaten © OpenStreetMap. Mitwirkende

PLEISWEILER-OBERHOFEN

Die Nonnensusel, eine eigenständige und gutherzige Bauerstochter, die der Erzählung nach Anfang des 19. Jahrhunderts in Oberhofen lebte. Ihr Leben fand in dem gleichnamigen Roman von August Becker „Die Nonnensusel“ ihren Niederschlag. Aus heutiger Sicht das schönste Buch von August Becker. Die Geschichte eines Bauernmädchens, das sich seinen Weg durch die damaligen Sitten und Gebräuche bestimmten Umfeld sucht.

Das Heimatdorf der Nonnensusel

Bis zum heutigen Tag ist die Nonnensusel prägend für das dörfliche Zusammenleben. So hat sich aus Betrieben des Ortes die Interessengemeinschaft Nonnensusel gebildet. Zur Zeit der Nonnensusel war es im Weinbau üblich, den Wingert im gemischten Satz zu bepflanzen und mehrere Rebsorten gleichzeitig zu ernten, gemeinsam zu vergären und auszubauen. Als Hommage an diese Tradition und an die Romanheldin komponieren die Pleisweiler-Oberhofener Winzer gemeinsam den eigensinnigen Cuvee und Seco aus dem Nonnensusel-Dorf.



kath. Kirche | Tourismusverein

KLEINER NONNENSUSELWEG

RUNDWEG

6,1 km

GEHZEIT

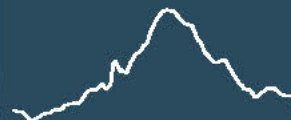
1:45 Std.

SCHWIERIGKEIT

mittel

HÖHENMETER

140 m



START/ZIEL



WEGMARKIERUNG



Wappenschmiede – Wolfssteig Schutzhütte Zimmer Berg

Der durchgehend kinderwagentaugliche Weg führt anfangs vorbei an vielen historischen Gebäuden des Ortes. Eine schöne Waldstrecke steigt leicht bergan zur weinbewachsenen Hochebene des Naturschutzgebietes Wolfssteig. Unmittelbar nach dem Kastanienwald des Zimmer-Bergs belohnt uns die schöne Aussicht über die Rheinebene.

Mit den beiden Kirchen, dem Wasserschloss und der historischen Wappenschmiede gibt der kleine Rundweg einen Einblick in die Geschichte des Dorfes. Entlang an einem kleinen Bachlauf, alten Trockenmauern und etlichen Sitz- und Aussichtspunkten gestaltet sich der Weg abwechslungsreich und interessant. Auch auf der kleinen Variante des Nonnensuselwegs finden sich Hinweisschilder für Hobbygeologen und andere Interessierte.



Blick über Pleisweiler-Oberhofen | R. Goosmann

GROSSER NONNENSUSELWEG

RUNDWEG

10,3 km

GEHZEIT

3 Std.

SCHWIERIGKEIT

mittel

HÖHENMETER

247 m



START/ZIEL



WEGMARKIERUNG



Wappenschmiede Marien Linde – Wolfssteig Schutzhütte Zimmer Berg

Vorbei an historischen Gebäuden im Ort führt der Weg nach der Wappenschmiede in einen abwechslungsreichen Mischwald. Ein leichter Anstieg, z.T. durch lichte Kiefernwälder, führt nach ca. 2/3 des Weges auf die weinbewachsene Hochebene des Naturschutzgebietes Wolfssteig. Unmittelbar nach dem Kastanienwald des Zimmer-Bergs überrascht uns die schöne Aussicht über die Rheinebene.

Der Beginn des Weges gibt mit den beiden Kirchen, dem Wasserschloss und historischen Wappenschmiede Einblick in die Geschichte des Dorfes. Der durch Wald und Weinberg führende Rundweg hebt die interessante Lage des Ortes zwischen der Rheinebene und dem Pfälzer Wald hervor. Hinweistafeln an markanten Stellen erklären die Besonderheiten der Geologie und der Gesteine.



Nonnensusel | S. Hauck